

Maßstab

EMK/4.451



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Maßstab // el-cy: píchis

Aus Eisen geschmiedeter, an den Enden sich verbreiternder, flacher Eisenstab. Der Stab ist über die gesamte Länge durch querlaufende Rillen, drei davon laufen in der Mitte spitz zusammen, skaliert. Ebenfalls in der Mitte befinden sich die eingeschlagenen Buchstaben NK. ΠX. und an beiden Enden die Eichpunzen CYPRUS in ovalem Rahmen. Das bis in die 1980er-Jahre gebräuchliche Längenmaß für Güter war der Pichis, der 61 Zentimetern entspricht.

Der Maßstab wurde 1992 bei einem Altwarenhändler in Nikosia erworben.

L: 60,9 cm

B: 2 cm

Objektklasse

Maßstab

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1992

Material

Eisen

Technik

geschmiedet (Metall)

eingeschlagen (Metall)

punziert (Metall)

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 200.](#)

Hier im Kapitel Metallarbeiten / Maße publiziert als "Maßstab, píchis; EMK 4.451

Eisen geschmiedet, sich an beiden Enden verbreiternd, auf einer Seite mit einer Skala von eingeschlagenen Rillen und verschiedenen Zeichen, an beiden Enden je eine Eichpunze "Cyprus" (in ovalem Feld), auf der anderen Seite nur die Mitte des Längenmaßes durch drei zusammenlaufende Rillen gekennzeichnet; traditionell; 1992/Nikosia (Altwarenhändler); L 60,9 cm, B 2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Maßen und Gewichten finden Sie hier.](#)